

Erinnerungen an „D' Schuizeit“ von anno dazumal

(MF) – Mit viel Humor begrüßte Beate Kopp, stellvertretende Leiterin des Garchinger Seniorentreffs, zahlreiche Gäste zur Eröffnung der Ausstellung „D' Schuizuit“. Moderiert von Rud Naisar berichteten Alfons Kraft, Albert Neuhauser, Inge Scholbeck und Ingrid Stanglmeier über ihre Erinnerungen an die längst vergangene Schulzeit und das ließen sich auch Bürgermeister Dietmar Gruchmann und „Gowirich“ Walter Fölsner nicht entgehen.

Bis zum 29.11. können 34 Schulfotos unter die Lupe genommen werden. An diese Aufnahmen



heranzukommen, war nicht einfach und die Eigentümer wollten ihre Fotos freilich wieder zurück haben. Deshalb schärfte die Organisatorin der Ausstellung, Beate Kopp, der Druckerei ein: „Die Fotos san a Weltkulturerbe. Wenn i die net wiederkriag, wer' i g'steinigt.“ Noch schwieriger war es, die Namen der fotografierten Schülern ab dem Geburtsjahrgang 1933/34 herauszufinden. Zwar gab es „Garchinger Ureinwohner, die gesagt haben: I huif Eahna“, aber beim Blick auf die Fotos hieß es dann doch: „Respekt, i kenn' da gar koan.“ Und so klaffen noch einige weiße Lücken im Buch zur Ausstellung und Beate Kopp hofft, dass Besucher der Ausstellung im Seniorentreff die Namenslücken zu füllen wissen.